

Buslinie 62 und 63 im 10-Minuten-Takt

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00341
der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 07 - Sendling-Westpark
am 11.10.2021

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05939

Anlage:
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00341

Beschluss des Bezirksausschusses des 07. Stadtbezirkes Sendling-Westpark vom 31.05.2022

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 07 - Sendling-Westpark hat am 11.10.2021 die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00341 (Anlage) beschlossen, in der gefordert wird, die Buslinien 62 und 63 nach 20 Uhr wieder im 10-Minuten-Takt zu bedienen sowie das Verfahren darzustellen, wie Änderungen des Fahrplanes genehmigt werden.

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang, der nach Art. 37 Abs. 1 GO und § 22 GeschO des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, muss diese nach Art. 18 Abs. 4 Satz 1 GO und § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gem. § 9 Abs. 4, 2. Spiegelstrich Bezirksausschusssatzung vom Bezirksausschuss behandelt werden.

Hierzu wurde die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) um Stellungnahme gebeten, die Folgendes mitgeteilt hat:

„Im Zuge der derzeit herrschenden Pandemie sind die Fahrgastzahlen in den Öffentlichen Verkehrsmitteln stark zurückgegangen und damit auch die Tarifeinnahmen eingebrochen, da das Fahrplanangebot weitgehend aufrechterhalten wurde. Dies gilt gleichermaßen für den Abend- und Spätverkehr, der durch den Entfall von Kulturveranstaltungen, Schließun-

gen von Abendlokalen und Sperrstunden im Besonderen leidet. Die Fahrgastentwicklung wird laufend beobachtet und analysiert. Diese zeigt bisher keine Tendenzen, die einen Anstieg der Nachfrage auf das Niveau vor der Pandemie erkennen lassen, weshalb der Takt 10 bis 10 bei den MetroBus-Linien weiterhin temporär ausgesetzt bleibt.

Alle Fahrplanmaßnahmen müssen mit dem Aufgabenträger, in München in der Regel die Landeshauptstadt München, und der Genehmigungsbehörde abgestimmt werden. In der Abwägung der beteiligten Parteien wird im Hinblick auf das dynamische Geschehen sorgfältig geprüft, welche Maßnahmen aus Kund*innen- und wirtschaftlicher Sicht vertretbar sind. Aus diesem Grund ist das Fahrplanangebot bis auf Weiteres so konstruiert, dass auch auf kurzfristige Veränderungen der pandemischen Lage rasch reagiert werden kann. Dies beinhaltet auch eine temporäre Aussetzung einiger Angebote wie den Takt 10 bis 10 beim Bus. Seit dem 07.03.2022 wird der Takt „10 bis 10“ bei den Trams wieder angeboten.

Insgesamt hat die MVG über den gesamten Pandemiezeitraum ihr Angebot auf einem sehr hohen Niveau gehalten, um entsprechende Abstände zu ermöglichen und weiterhin eine attraktive Grundversorgung mit dem ÖPNV zu gewährleisten.

Über Fahrplanänderungen informiert die MVG in den gängigen Medien durch Pressemitteilungen, in der Fahrplanauskunft sowie im Internet und in der App.

An den mittel- und langfristigen Planungszielen wird festgehalten, um den ÖPNV sowohl infrastrukturell als auch fahrplanseitig so attraktiv zu entwickeln, dass eine Verkehrswende in München ihren Beitrag zu den ambitionierten Klimazielen leisten kann. Der Erfolg des Erreichens dieser Ziele hängt jedoch maßgeblich von einer soliden Finanzierung der geplanten Maßnahmen ab.“

Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00341 der Bürgerversammlung des 07. Stadtbezirkes Sendling-Westpark am 11.10.2021 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen nicht entsprochen werden.

Dem Korreferent des Mobilitätsreferats, Herrn Stadtrat Schuster, und dem zuständigen Verwaltungsbeirat des Mobilitätsreferates, Geschäftsbereich Strategie, Herrn Stadtrat Pretzl, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag des Referenten

Ich beantrage Folgendes:

1. Von der Sachbehandlung als einem Geschäft der laufenden Verwaltung (§ 22 GeschO) wird mit folgendem Ergebnis Kenntnis genommen:
Das Mobilitätsreferat stimmt den Ausführungen der Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) zu.
2. Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 00341 der Bürgerversammlung des 07. Stadtbezirkes Sendling-Westpark am 11.10.2021 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen im Vortrag nicht entsprechen werden.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des 07. Stadtbezirkes Sendling-Westpark der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Herr Günter Keller

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

IV. WV Mobilitätsreferat - GL-5

zur weiteren Veranlassung.

Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit dem Original wird bestätigt.

An den Bezirksausschuss 07 - Sendling-Westpark

An das Direktorium – BA-Geschäftsstelle Süd

An D-II-V / Stadtratsprotokolle

mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. An das Direktorium - HA II/ BA

Der Beschluss des BA 07 - Sendling-Westpark kann vollzogen werden.

Mit Anlagen

3 Abdrucke des Originals der Beschlussvorlage

Stellungnahme Mobilitätsreferat

Es wird gebeten, die Entscheidung des Oberbürgermeisters zum weiteren Verfahren einzuholen:

Der Beschluss des BA 07 - Sendling-Westpark kann/soll aus rechtlichen/tatsächlichen Gründen nicht vollzogen werden; ein Entscheidungsspielraum besteht/besteht nicht (Begründung siehe Beiblatt)

Der Beschluss des BA 07 - Sendling-Westpark ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt)

VI. Mit Vorgang zurück zum

Mobilitätsreferat – GB1.11

zur weiteren Veranlassung.

Am
Mobilitätsreferat MOR-GL5